



Swell

Die «Swell» ist ein historischer Schlepper, der 1912 in Vancouver gebaut und für die Victoria Tug Company in Dienst gestellt wurde. Ursprünglich mit einer 18-PS-Dampfmaschine ausgestattet, transportierte sie über Jahrzehnte Kohle, Holz, Maschinen und andere Güter in der Küstenregion von British Columbia. Sie blieb bis 1972 im Einsatz und wurde dann an Private verkauft. In den 1980er-Jahren wurde die «Swell» wieder als Küstenschlepper engagiert. 2004 schliesslich wurde sie umfassend modernisiert und zu einem Passagierschiff umgebaut.

AUF EINEN BLICK

 Swell



 Baujahr: 1912

 Passagiere max.: 12
Anzahl Crew:

 Länge: 27 m, Breite: 7 m

 Anzahl Kabinen: 6

 Bugstärke: III

 Die Bordsprache ist Englisch. Für Anlandungen stehen Zodiacs zur Verfügung. Zudem stehen den Gästen auch vier Zodiacs zur Verfügung.

 Stabilisatoren: Nein



Kabinen



Kategorie 3

Die Kabinen "Cedar" und "Douglas Fir" verfügen über ein Queen-Size-Bett, Bullauge sowie Dusche/WC. Die Kabinentür führt direkt auf das Aussendeck. Die Kabinen befinden sich auf dem Hauptdeck ("Cedar") respektive dem Oberdeck ("Douglas Fir") und sind ca. 11 qm² gross.

Kategorie 2 (Option 1)

Die Kabinen "Sitka Spruce" und "Western Hemlock" verfügen über ein Doppelbett, Bullauge, Dachfenster sowie Dusche/WC. Die Kabinentür führt direkt auf das Aussendeck. Die Kabinen befinden sich auf dem Oberdeck und sind ca. 7 qm² gross.



Kategorie 2 (Option 2)

Die Kabine "Arbutus" verfügt über Stockwerkbetten, Bullauge sowie Dusche/WC. Die Kabinentür führt direkt auf das Aussendeck. Die Kabine befindet sich auf dem Hauptdeck und ist ca. 7 qm² gross.



Kategorie 1

Die Kabinen "Red Alder" verfügt über Stockwerkbetten, Bullauge, Dachluke sowie Dusche/WC. Die Kabinentür führt direkt auf das Aussendeck. Die Kabinen befinden sich auf dem Hauptdeck und ist ca. 5 qm² gross





Öffentliche Räume

Die «Swell» verfügt auf dem Hauptdeck über einen Salon, der auch als Speiseraum genutzt wird. Am Heck befindet sich eine gemütliche, gedeckte Sitzzecke. Auf dem Oberdeck befindet sich am Heck ebenfalls eine offene Decksfläche sowie der Whirlpool. Eine Galerie ermöglicht es, dass man ganz ums Schiff laufen kann.





Bemerkungen

Die Bordsprache ist Englisch. Für Anlandungen stehen Zodiacs zur Verfügung. Zudem stehen den Gästen auch vier Zodiacs zur Verfügung.